



route66
Musikagentur e.K.

Agency & Mailorder
PA & Backline - Service
Ralf Manthei, Steigweg 17
D-88299 Leutkirch
Phone 0049 / (0)7561 / 71161
Fax 0049 / (0) 7561/ 72145
Mobil 0049 / (0)172 / 85 44 201
E-mail Route66-LA@web.de
www.Route66-LA.de

PRESSEINFO

JAMIE CLARKE'S PERFECT (GB/D)

Jamie Clarke, Gitarrist, Sänger und das Herz von Perfect wurde 1964 in der englischen Provinz geboren und hatte schon immer Grosses vor. Kaum trocken hinter den Ohren, zog es ihn ins "wilde" Camden, Londons Hotspot und das Zentrum der 80er Musikszene. Seine musikalische Karriere begann er als Gitarrist der 80er Poplegende "Innocence Lost". Seine Karriere als reiner Gitarrist endete mit dem Split der Folkpunk-Heroen "The Pogues" 1996, für die er in den 90er zuerst auf der Bühne, dann auch im Studio in die Saiten griff. 1997 gründete er als Sänger, Songwriter und Gitarrist die Gruppe "Perfect" mit der er seither in wechselnder Besetzung spielt. Perfect, das sind im Moment neben Jamie, Tommy Bitch am Schlagzeug und Pierre Lavendel, der mit einem zusätzlichem Banjo den unverwechselbaren Sound der Band noch ein wenig mehr "rockabilly" klingen lässt, sowie der Franzose "Foe" am Bass..

Perfect spielen jährlich bis zu 100 und mehr Konzerten und sind in ganz Europa und den USA unterwegs. Ihre actionreiche Liveshow ist nicht nur in der Folkszene bekannt. Die Konzerte der Band begeistern mit einer perfekten Mixtur modern und rockig interpretierter Pogues- und Folk-Klassiker und eigener Songs.

Das nächste Kapitel hat sich für Jamie Clarke's Perfect geöffnet. Im Oktober '06 erschien die neue Single "Psychic TV" auf crafty/pias records. Das Album "You drove me to it" wurde im Dezember 2007 veröffentlicht. (hhs)

"you drove me to it..." Lieder von Herzschmerz, dramatischen Helden und liebenswerten Schurken "You drove me to it", das neue Album der Folkabilly-Band Perfect um Frontman und Ex-Pogue Jamie Clarke begeistert mit dem Charme durchzechter Nächte, düsterer Hinterhofkneipen und all jenen verkappten Existenzen, die man dort so antrifft.

Die 14 Songs zeugen nicht nur von den musikalischen Talenten der Band und den Songwriter-Qualitäten des Engländers Clarke, vielmehr bezaubern sie durch Beobachtungsgabe, Stammtischpsychologie und echte Thekenweisheiten.

Ob instrumental oder mit Gesang, Jamie Clarke's Perfect überzeugen nicht nur ihre Fans durch Virtuosität, innovative Kompositionen und all jene kleinen, banalen Alltagsgeschichten, die das Leben nun einmal so schreibt.

Der Wiedererkennungseffekt ist dabei ganz bewusst eingesetzt und durchaus gewollt. Jamies typisch englischer Humor, man nehme als Beispiel nur die frech interpretierte „Lichtensteiner Polka“, ist mitreißend und zaubert dem einen oder anderen Fan schon mal ein Schmunzeln ins Gesicht. So ist das rockig coole „Big Mac“ eine mehr oder minder charmante, aber stets ehrliche Reminiszenz an die „gute, alte Zeit“ in London, bei der jede Ähnlichkeit mit lebenden, real existierenden Personen durchaus gewollt ist.

Song vom Verlieben, Lieben, Verzweifeln und Verlassen werden (Psychic TV, True, Hippies) dürfen ebenso wenig fehlen wie die so genannten „Traditionals“ (South Australia, Medley), die bei aller Affinität zu Rockabilly und Punk, die Liebe zur Folkmusik dokumentieren.

Alles in allem ist „You drove me to it“ eine vielseitige Produktion, die zeigt, dass sich Jamie Clarke und Perfect in den vergangenen Jahren seit ihrem letzten Album „Nobody's perfect“ musikalisch weiterentwickelt haben.

Augenblicklich wird die neue CD der Band aufgenommen.

<http://jamie-clarkes-perfect.npage.de>

ACTUAL CD

